

Quartalsmitteilung 1/2020



Inhalt

3	Konzernergebnisse im Überblick	.....
3	Aus unserer Chronik	.....
4	Ertrags- und Finanzlage	.....
8	Nachtragsbericht	.....
8	Ausblick	.....
9	Kursverlauf der 3U-Aktie	.....
10	Bilanz	.....
11	Gewinn- und Verlustrechnung	.....
11	Verkürzte Kapitalflussrechnung	.....
12	Segmentinformationen	.....
14	Weitere Informationen	.....
15	3U Konzern	.....

Konzernergebnisse im Überblick

3U Konzern (IFRS)		Quartalsvergleich 1.1.–31.3.	
		2020	2019
Umsatz	(in Mio. EUR)	15,99	13,12
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. EUR)	2,90	2,06
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. EUR)	1,64	0,90
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. EUR)	1,48	0,71
Konzernergebnis	(in Mio. EUR)	0,86	0,49
Ergebnis je Aktie gesamt (unverwässert)	(in EUR)	0,03	0,01
Ergebnis je Aktie gesamt (verwässert)	(in EUR)	0,02	0,01
Eigenkapitalquote (jeweils zum 31. März)	(in %)	58,38	53,85
Bilanzsumme (jeweils zum 31. März)	(in Mio. EUR)	84,34	77,92
Free Cashflow (jeweils zum 31. März)	(in Mio. EUR)	1,48	1,20

Aus unserer Chronik

März 2020

- 3U Onlineshop samoba bei den INTERNET WORLD BUSINESS Shop-Awards 2020 ausgezeichnet**

Die samoba GmbH, eine Tochtergesellschaft der 3U HOLDING AG, erhielt im Rahmen der INTERNET WORLD EXPO 2020 in München eine hohe Auszeichnung. Ihr Onlineshop gewann in der Kategorie „Innovativstes Geschäftsmodell“ den 3. Preis. Auf samoba.de können Hobby- und Berufshandwerker hochwertige Maschinen, Geräte und Werkzeuge unkompliziert online auf Verfügbarkeit prüfen, preisgünstig mieten und sich an ihre Wunschadresse liefern lassen.

- Supply-Chain-Optimierung schreitet voran: 3U erwirbt Grundstück für den Bau eines neuen Distributionszentrums**

Die 3U HOLDING AG treibt ihr Projekt zur Erweiterung und Optimierung ihrer Supply Chain für den Onlinehandel weiter voran. Nach sorgfältiger Prüfung wurde beschlossen, eine Lager- und Logistikimmobilie selbst zu errichten. 3U erwarb zu diesem Zweck ein rund 24.000 qm großes Grundstück in der Nähe von Koblenz. Der Grundstückskaufpreis beläuft sich auf rund EUR 1 Mio. Die Investitionssumme für Grundstück und Gebäude insgesamt wird voraussichtlich rund EUR 11 Mio. betragen. Unsere Nachbarn dort sind führende Logistiker wie Kühne + Nagel, Amazon, Lidl oder Hermes.

- Weitreichende Schutzmaßnahmen aus Anlass der COVID-19-Pandemie**

Zum Schutz der Beschäftigten und in Einklang mit den bundesweit verordneten Maßnahmen zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie hat der Vorstand der 3U HOLDING AG am 12. März 2020 ein umfassendes Maßnahmenpaket zum Schutz der Beschäftigten und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs beschlossen. Wo immer möglich und sinnvoll, wurde Heimarbeit angeordnet. Für die Beschäftigten im Distributionszentrum Montabaur wurden unter anderem umschichtiges Arbeiten und ein spezielles Hygienekonzept eingeführt.

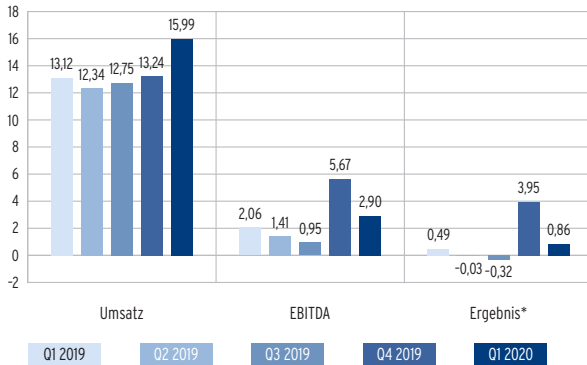
- Hauptversammlung 2020 findet ohne Präsenz der Aktionäre „virtuell“ statt**

Unmittelbar nach Inkrafttreten des COVID-19-Gesetzes beschloss der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats von den Bestimmungen des Gesetzes zur Durchführung von Hauptversammlungen Gebrauch zu machen. Die Hauptversammlung der Gesellschaft findet in diesem Jahr am 20. Mai 2020 ohne Präsenz der Aktionäre statt. Sie wird live im Internet übertragen. Aktionäre können ihre Stimmen mittels postalischer und elektronischer Briefwahl ausüben und über das eingereichte, passwortgeschützte Internetportal auch Vollmachten und Weisungen erteilen. Der Vorstand wird Fragen zu den Belangen der Gesellschaft nach pflichtgemäßem Ermessen während der Hauptversammlung und schriftlich im Internet beantworten, soweit sie bis zum 18. Mai 2020, 24:00 Uhr, bei der Gesellschaft eingehen.

4

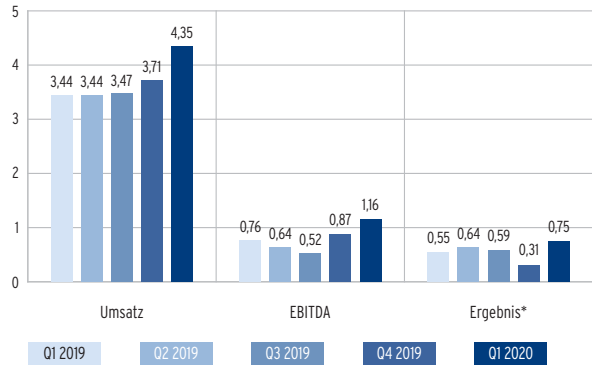
Ertrags- und Finanzlage

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – 3U Konzern in EUR Mio.



*Nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment ITK in EUR Mio.



*Segmentergebnis vor Ergebnisabführung und nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

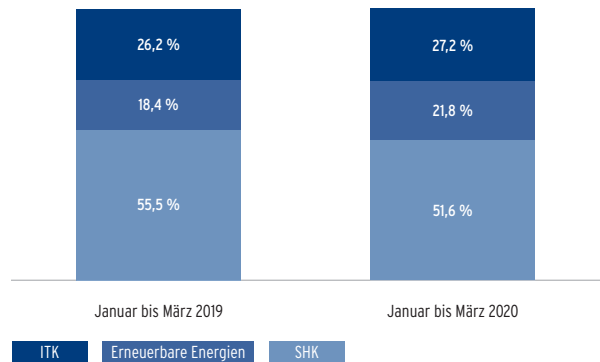
Ertragslage

Konzernumsatz

Der Konzernumsatz ist im ersten Quartal 2020 (Q1 2020) gegenüber dem ersten Quartal 2019 (Q1 2019) stark gestiegen. Er erreichte mit EUR 15,99 Mio. 21,8 % mehr als im Vorjahresquartal (Q1 2019: EUR 13,12 Mio.). Überdurchschnittliches Wachstum verzeichnete der Geschäftsbereich Cloud Computing, der um 56,2 % zulegte, aber auch der Geschäftsbereich Onlinehandel wuchs von deutlich höherem Ausgangsniveau um 16,0 %. Selbst der Geschäftsbereich Telekommunikation konnte das Geschäft im ersten Quartal erstmals wieder ausbauen. Günstige Wetterverhältnisse und die erstmalige Einbeziehung des neu erworbenen Windparks Røge führten zu einem spürbaren Umsatzanstieg im Segment Erneuerbare Energien.

Im Segment ITK wurden 27,2 % (Q1 2019: 26,2 %) der Umsatzerlöse (vor Konsolidierungseffekten) erzielt, im Segment Erneuerbare Energien waren es 21,8 % (Q1 2019: 18,4 %) und im Segment SHK 51,6 % (Q1 2019: 55,5 %).

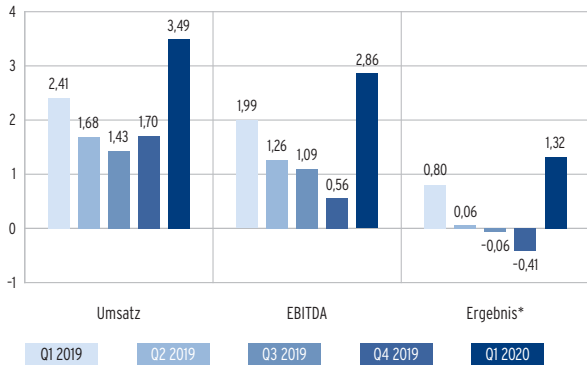
Umsatzanteil der Segmente in %



Trotz der erhöhten Aufwendungen im Zuge der Erweiterung und Optimierung der Logistik im Segment SHK konnte die EBITDA-Marge auf Konzernebene deutlich gesteigert werden.

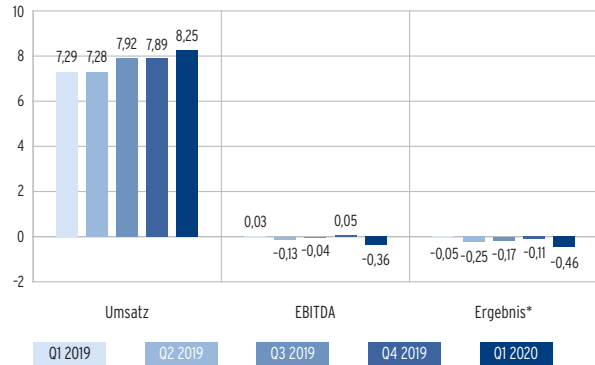
Der Materialaufwand stieg im Konzern erneut langsamer als der Umsatz und hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 17 % erhöht. Die Materialaufwandsquote (Materialaufwand in Prozent vom Umsatz) ging von 53,2 % im ersten Quartal 2019 auf 51,1 % im ersten Quartal 2020 zurück. Verantwortlich dafür ist im Wesentlichen der höhere Umsatzanteil der Segmente ITK und Erneuerbare Energien, die geschäftsbedingt nur einen geringen Materialaufwand benötigen.

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment Erneuerbare Energien in EUR Mio.



*Nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment SHK in EUR Mio.

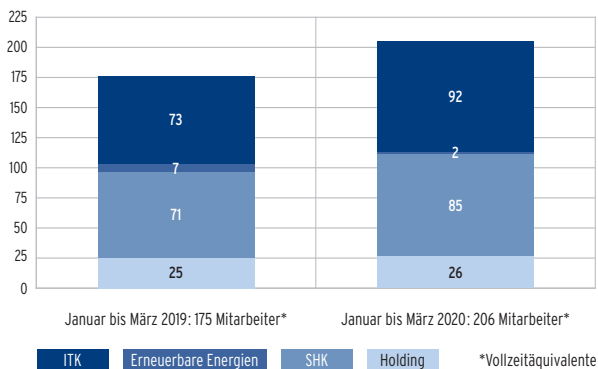


*Segmentergebnis vor Ergebnisabführung und nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

Beschäftigte

Am 31. März 2020 arbeiteten insgesamt 243 Personen im 3U Konzern (inkl. Vorstand, Aushilfen und Teilzeitkräfte) (31. März 2019: 204 Personen).

Umgerechnet auf Vollzeitäquivalente beschäftigte der 3U Konzern am Quartalsende 209 Mitarbeiter (31. März 2019: 173 Vollzeitäquivalente). In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahrs 2019 betrug die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter (Vollzeitäquivalente, jeweils ohne Vorstände) 206 (Q1 2019: 175). Sie verteilten sich auf die einzelnen Bereiche wie folgt:



*Vollzeitäquivalente

Der Zuwachs an Beschäftigten, insbesondere im Cloud Computing, beeinflusst auch den Personalaufwand. Er stieg um 18,8 % auf EUR 3,20 Mio. (Q1 2019: EUR 2,70 Mio.). Die Personalaufwandsquote (Personalaufwand in Prozent vom Umsatz) lag im ersten Quartal bei 20,1% und damit auf dem Niveau des Vorjahresquartals (Q1 2019: 20,6 %).

Der Anteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen am Umsatz lag mit 14,0 % leicht unter dem Vorjahresniveau (Q1 2019: 14,5 %).

EBITDA

Im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2020 erhöhte sich daher das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern im Konzern (EBITDA) um 40,9 % auf EUR 2,90 Mio. (Q1 2019: EUR 2,06 Mio.). Der Anstieg ist insbesondere auf die guten Ergebnisbeiträge der Segmente ITK und Erneuerbare Energien zurückzuführen.

Konzernergebnis

Die Abschreibungen im ersten Quartal 2020 beliefen sich nach erstmaliger Einbeziehung des zum Jahreswechsel erworbenen Windparks Røge auf EUR 1,26 Mio. (Q1 2019: EUR 1,16 Mio.). Im ersten Quartal 2020 entstand ein Steueraufwand in Höhe von EUR 0,27 Mio. (Q1 2019: EUR 0,16 Mio.).

Das Konzernergebnis stieg im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2020 um 75,2 % auf EUR 0,86 Mio. (Q1 2019: EUR 0,49 Mio.).

Entwicklung in den Segmenten

Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik)

Das Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik) verzeichnete mit einem Anstieg um 26,4 % von EUR 3,44 Mio. auf EUR 4,35 Mio. im ersten Quartal 2020 erstmals wieder einen Umsatzzuwachs gegenüber dem Vorjahrsquartal. Im Zuge der Maßnahmen gegen die COVID-19-Pandemie, insbesondere wegen der verbreiteten Arbeit aus dem Homeoffice und den Maßnahmen zur Kontaktbeschränkung, stieg die Nachfrage nach Telekommunikationsleistungen in der zweiten Hälfte des Quartals deutlich an. Dies führte nach den Rückgängen der Vorquartale auch im Bereich Voice Retail zu einem Umsatzwachstum von EUR 0,55 Mio. auf EUR 0,57 Mio. Der Zuwachs um 14,7 % im Geschäftsbereich Telekommunikation insgesamt ist aber auch auf den bereits erwarteten Anstieg der Umsätze mit Mehrwertdiensten zurückzuführen. Das Cloud-Computing-Geschäft in der Tochtergesellschaft weclapp wuchs im Vergleich zum ersten Quartal 2019 um 56,2 %. Die EBITDA-Marge stieg wegen geringeren Personalwachstums von rund 24,8 % auf jetzt rund 32,5 %. Angesichts der schwierigen Wirtschaftslage, die mit den Maßnahmen gegen die COVID-19-Pandemie einhergeht, können Veränderungen im Kreis der bestehenden und potenziellen Kunden eventuell zu Beeinträchtigungen im Cloud-Computing-Geschäft führen. Das EBITDA des Segments verbesserte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2020 um 52,1 % auf EUR 1,16 Mio. (Q1 2019: EUR 0,76 Mio.). Auch dank der niedrigen Abschreibungen in diesem Geschäftsbereich erhöhte sich das Segmentergebnis um 35,1 % auf EUR 0,75 Mio. (Q1 2019: EUR 0,55 Mio.).

Segment Erneuerbare Energien

Das Segment Erneuerbare Energien erzielte mit EUR 3,49 Mio. den höchsten Quartalsumsatz der letzten Geschäftsjahre. Gegenüber dem ersten Quartal 2019 (Q1 2019: EUR 2,41 Mio.) stieg der Umsatz um 44,4 %. Dazu trug der zur Jahreswende erworbene Windpark Roge EUR 0,84 Mio. bei. Aber auch ohne diesen Zukauf hätte das sehr gute Windaufkommen bei gleichzeitig hoher Sonneneinstrahlung den Segmentumsatz gegenüber dem bereits guten ersten Quartal 2019 erneut um 9,4 % auf EUR 2,64 Mio. ansteigen lassen. Das Segment-EBITDA verzeichnete mit EUR 2,86 Mio. einen Anstieg um 43,4 % gegenüber den EUR 1,99 Mio. in dem ersten Quartal 2019. Nachdem die Abschreibungen auf die Windkraftanlagen und der Zinsaufwand für die dort genutzten Darlehen relativ zum Umsatz rückläufig waren, erreichte das Segmentergebnis EUR 1,32 Mio., ein Anstieg um 64,1 % (Q1 2019: EUR 0,80 Mio.).

Segment SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik)

Im Segment SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik) stieg der Umsatz um 13,3 % und erreichte EUR 8,25 Mio. (Q1 2019: EUR 7,29 Mio.). Das strategisch wichtige E-Commerce-Geschäft der Tochtergesellschaft Selfio wuchs in diesem Segment überproportional um 16,0 %.

Höherer Materialaufwand nach Ausfall eines Lieferanten und erhöhte Vertriebsaufwendungen im Gefolge der Maßnahmen gegen die COVID-19-Pandemie führten zu einem Rückgang des EBITDA. Auch im Segment SHK insgesamt stieg die Materialaufwandsquote, und zwar auf 79,1 % (Q1 2019: 76,8 %). Die weitere Umsetzung der Eigenmarkenstrategie wird künftig dazu beitragen, diese Kennzahl wieder zu verbessern. Das Segment-EBITDA war zusätzlich durch Aufwendungen im Zusammenhang mit der Optimierung und Erweiterung der Logistikkapazitäten im Vorfeld der Errichtung des neuen Distributionszentrums belastet und fiel mit EUR -0,36 Mio. negativ aus (Q1 2019: EUR 0,03 Mio.). Das Segmentergebnis ging auf EUR -0,46 Mio. zurück (Q1 2019: EUR -0,05 Mio.).

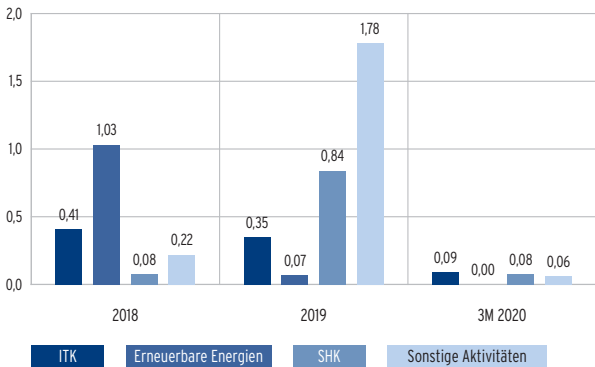
Sonstige Aktivitäten/Überleitung

Unter Sonstige Aktivitäten/Überleitung sind die Holding-Aktivitäten, sonstige Vermietungsaktivitäten von Immobilien und Effekte aus der erforderlichen Konzernkonsolidierung erfasst.

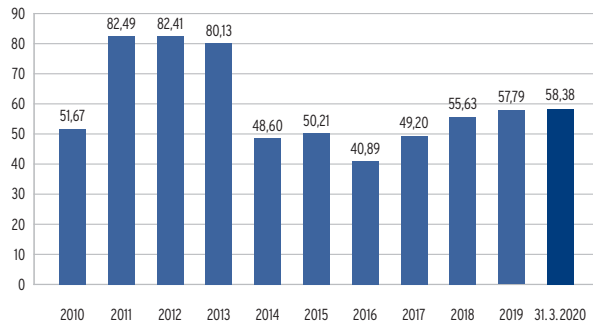
Unter sonstige Aktivitäten wird im ersten Quartal 2020 ein Umsatz, insbesondere aus der Vermietung von Immobilien, in Höhe von EUR 0,17 Mio. (Q1 2019: EUR 0,19 Mio.) ausgewiesen. Dem Anstieg im Personalaufwand der Holding auf EUR 0,74 Mio. (Q1 2019: EUR 0,68 Mio.) steht ein leichter Rückgang der sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf EUR 0,63 Mio. gegenüber (Q1 2019: EUR 0,65 Mio.). So entstand ein EBITDA der sonstigen Aktivitäten von EUR -0,74 Mio. (Q1 2019: EUR -0,72 Mio.).

Unter Einbeziehung der Überleitungseffekte aus der Konzernkonsolidierung ist das Ergebnis aus diesem Bereich in Summe im ersten Quartal 2020 für den Konzern mit EUR -0,74 Mio. negativ. Im Vorjahreszeitraum hatte das Ergebnis aus diesem Bereich EUR -0,81 Mio. betragen.

**Entwicklung der Investitionen
in EUR Mio.**



**Entwicklung der Eigenkapitalquote
(zum 31. Dezember bzw. 31. März in %)**



Finanzlage

Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit entwickelte sich erfreulich und erreichte EUR 1,73 Mio. (Q1 2019: Mittelzufluss EUR 1,68 Mio.). Da die Mittelabflüsse aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit deutlich niedriger ausfielen als im ersten Quartal 2019, entstand ein deutlich positiver Finanzmittelzuwachs von EUR 1,08 Mio. (Q1 2019: EUR 0,09 Mio.). Der Finanzmittelbestand stieg entsprechend auf EUR 18,54 Mio. (31. Dezember 2019: EUR 17,46 Mio.). Der Free Cashflow erreichte in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahrs 2020 EUR 1,48 Mio. (Q1 2019: EUR 1,20 Mio.).

Die Bilanzsumme erhöhte sich zum 31. März 2020 auf EUR 84,34 Mio. (31. Dezember 2019: EUR 80,48 Mio.). Die Bilanzverlängerung ist im Wesentlichen auf den geschäftsbedingten Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte zurückzuführen. Der Bestand an Vorräten stieg auf EUR 8,03 Mio. (31. Dezember 2019: EUR 7,80 Mio.), die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen waren auf EUR 4,90 Mio. (31. Dezember 2019: EUR 3,91 Mio.) erhöht. In den langfristigen Vermögensgegenständen ist erstmals der zur Jahreswende erworbene Windpark Roge enthalten.

Erneut verbessert waren zum 31. März 2020 die wesentlichen Finanzkennzahlen. Planmäßige Tilgungen führten zum Rückgang der lang- und kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten auf EUR 17,34 Mio. (31. Dezember 2019: EUR 17,72 Mio.). Der Verschuldungsgrad ging von 73,0 % auf 71,3 % zurück. Der Netto-Cashbestand (Liquide Mittel abzüglich Finanzverbindlichkeiten) stieg auf EUR 4,29 Mio. (31. Dezember 2019: EUR 2,83 Mio.). Das Eigenkapital erreicht dank des erfreulichen Konzernergebnisses und des positiven Ergebnisvortrags EUR 49,23 Mio. (31. Dezember 2019: EUR 46,51 Mio.). Trotz der Bilanzverlängerung war daher die Eigenkapitalquote erhöht und belief sich auf 58,4 % (31. Dezember 2019: 57,8 %).

Nachtragsbericht

Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode haben sich nicht ereignet.

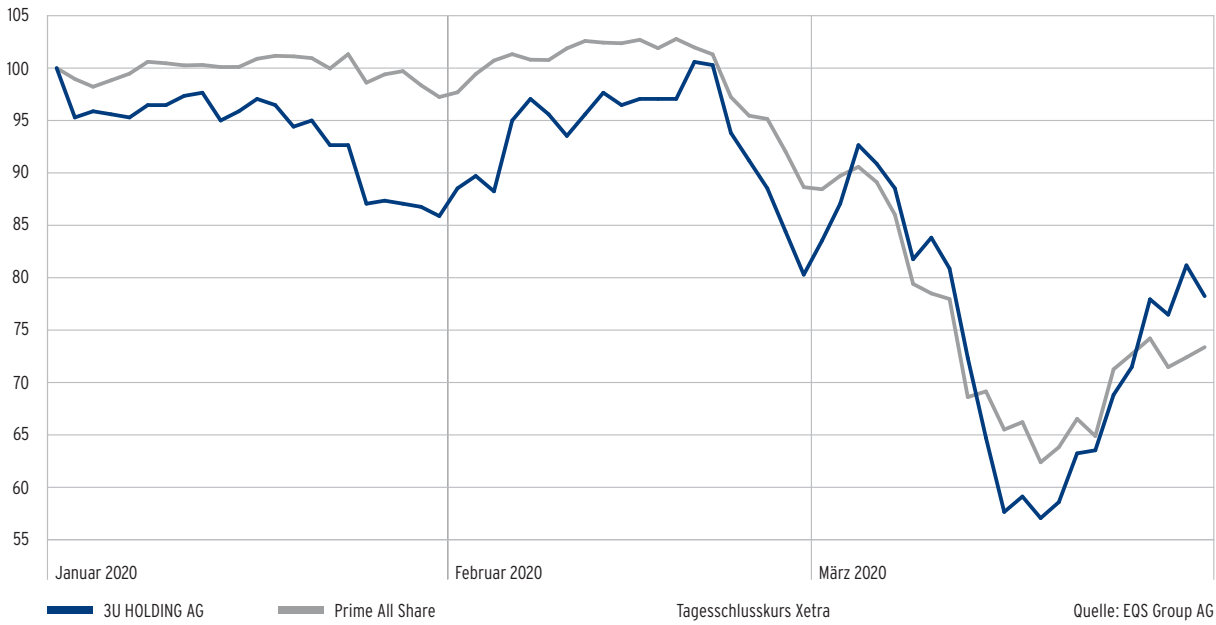
Ausblick

Nach dem guten ersten Quartal bekräftigt der Vorstand seine Prognose und rechnet mit einer starken Umsatzsteigerung. 2020 sollen Umsatzerlöse zwischen EUR 58,0 Mio. und EUR 63,0 Mio. erzielt werden. Außerdem sind Erträge aus der Veräußerung von Vermögenswerten in die Planung eingeflossen. So wird mit einem EBITDA zwischen EUR 10,0 Mio. und EUR 12,0 Mio. gerechnet. Das Konzernergebnis wird aufgrund höherer Abschreibungen und höheren Steueraufwands nach derzeitiger Planung zwischen EUR 2,0 Mio. und EUR 3,0 Mio. liegen. Derzeit ist nicht absehbar, ob und inwieweit die wirtschaftlichen Beschränkungen über das Jahr hinweg aufrechterhalten bleiben und ob dies Korrekturen der Prognose im Jahresverlauf erforderlich machen könnte.

Zielerreichung und Prognose 3U Konzern (in Mio. EUR)	Prognose 2020	Ist 2019
Umsatz	58,0–63,0	51,5
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	10,0–12,0	10,1
Konzernergebnis	2,0–3,0	4,1

Kursverlauf der 3U-Aktie

Performance der 3U-Aktie (ISIN: DE0005167902) vom 1. Januar 2020 bis zum 31. März 2020 im Vergleich zum Prime All Share Index



Bilanz

Aktiva – 3U Konzern (in TEUR)	31. 3. 2020	31.12. 2019
Langfristige Vermögenswerte	46.396	45.659
Immaterielle Vermögenswerte	2.665	2.601
Sachanlagen	32.733	31.107
Nutzungsrechte	4.201	3.650
Anlageimmobilien	3.892	3.937
Übrige Finanzanlagen	92	1.412
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	19	19
Aktive latente Steuern	2.621	2.671
Sonstige langfristige Vermögenswerte	173	262
Kurzfristige Vermögenswerte	37.944	34.819
Vorräte	8.030	7.796
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.899	3.911
Ertragsteuerforderungen	161	210
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	3.224	2.351
Liquide Mittel	21.630	20.551
Aktiva gesamt	84.340	80.478

Passiva – 3U Konzern (in TEUR)	31. 3. 2020	31.12. 2019
Eigenkapital	49.234	46.512
Gezeichnetes Kapital (bedingtes Kapital TEUR 3.531 / 31. Dezember 2019: TEUR 3.531)	35.314	35.314
Eigene Anteile	-184	-184
Kapitalrücklage	11.025	11.014
Gewinnrücklage	-844	-844
Sonstige Eigenkapitalpositionen	0	0
Ergebnisvortrag	2.908	-1.184
Konzernergebnis	862	4.092
Summe Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	48.081	47.208
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	1.153	-696
Langfristige Schulden	22.967	22.645
Langfristige Rückstellungen	1.384	1.111
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	15.818	16.177
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	3.654	3.436
Passive latente Steuern	819	893
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.292	1.028
Kurzfristige Schulden	12.139	11.321
Kurzfristige Rückstellungen	233	343
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.275	1.019
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1.523	1.543
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	981	890
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.235	2.986
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.892	4.540
Passiva gesamt	84.340	80.478

Gewinn- und Verlustrechnung

3U Konzern (in TEUR)	3-Monatsbericht 1.1.–31.3.	
	2020	2019
Umsatzerlöse	15.991	13.124
Andere Erträge	616	390
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Leistungen	-109	110
Andere aktivierte Eigenleistungen	24	25
Materialaufwand	-8.174	-6.987
Rohergebnis	8.348	6.662
Personalaufwand	-3.207	-2.700
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.238	-1.901
EBITDA	2.903	2.061
Abschreibungen	-1.261	-1.157
EBIT	1.642	904
Gewinn- und Verlustanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	0	3
Übriges Finanzergebnis	-165	-200
EBT	1.477	707
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-273	-163
Ergebnis vor Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	1.204	544
Periodenergebnis	1.204	544
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	342	52
Davon Konzernergebnis	862	492
Ergebnis je Aktie unverwässert (in EUR)	0,03	0,01
Ergebnis je Aktie verwässert (in EUR)	0,02	0,01

Verkürzte Kapitalflussrechnung

3U Konzern (in TEUR)	1.1.–31.3. 2020	1.1.–31.3. 2019
Cashflow	538	78
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.725	1.675
Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit	-244	-474
Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-943	-1.123
Konsolidierungskreisbedingte Veränderungen	541	13
Gesamte Veränderung des Finanzmittelfonds	1.079	91
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	17.462	8.378
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	18.541	8.469

Segmentinformationen

Segmentberichterstattung 2020 1.1.–31.3.2020 (in TEUR)	ITK	Erneuer- bare Energien	SHK	Zwischen- summe	Sonstige Aktivi- täten	Über- leitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	4.083	3.486	8.252	15.821	170	0	15.991
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	269	0	0	269	336	-605	0
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	425	97	4.923	5.445	0	-5.445	0
Gesamter Umsatz	4.777	3.583	13.175	21.535	506	-6.050	15.991
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-425	-97	-4.923	-5.445	0	5.445	0
Segment-/Konzernumsatz	4.352	3.486	8.252	16.090	506	-605	15.991
Andere Erträge	451	22	87	560	121	-65	616
Bestandsveränderung	13	-46	-63	-96	0	-13	-109
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	24	24
Materialaufwand	-1.613	-34	-6.524	-8.171	-3	0	-8.174
Rohergebnis	3.203	3.428	1.752	8.383	624	-659	8.348
Personalaufwand	-1.353	-63	-1.055	-2.471	-736	0	-3.207
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-691	-508	-1.052	-2.251	-626	639	-2.238
EBITDA	1.159	2.857	-355	3.661	-738	-20	2.903
Abschreibungen	-192	-865	-90	-1.147	-133	19	-1.261
EBIT	967	1.992	-445	2.514	-871	-1	1.642
Finanzergebnis*	-4	-261	-32	-297	69	63	-165
Gewinn- und Verlustanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	0	0	0	0	0	0	0
Übriges Finanzergebnis	-4	-261	-32	-297	69	63	-165
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-134	-144	5	-273	0	0	-273
Periodenergebnis*	829	1.587	-472	1.944	-802	62	1.204
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	83	271	-10	344	-2	0	342
Segmentergebnis*/Konzernergebnis	746	1.316	-462	1.600	-800	62	862

*Vor Ergebnisabführung

Segmentberichterstattung 2019 1.1.–31.3.2019 (in TEUR)	ITK	Erneuer- bare Energien	SHK	Zwischen- summe	Sonstige Aktivi- täten	Über- leitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	3.235	2.414	7.285	12.934	190	0	13.124
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	208	0	1	209	302	-511	0
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	465	19	4.404	4.888	0	-4.888	0
Gesamter Umsatz	3.908	2.433	11.690	18.031	492	-5.399	13.124
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-465	-19	-4.404	-4.888	0	4.888	0
Segment-/Konzernumsatz	3.443	2.414	7.286	13.143	492	-511	13.124
Andere Erträge	285	25	61	371	118	-99	390
Bestandsveränderung	0	123	-13	110	0	0	110
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	25	25
Materialaufwand	-1.350	-42	-5.595	-6.987	0	0	-6.987
Rohergebnis	2.378	2.520	1.739	6.637	610	-585	6.662
Personalaufwand	-1.035	-96	-886	-2.017	-683	0	-2.700
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-581	-431	-824	-1.836	-651	586	-1.901
EBITDA	762	1.993	29	2.784	-724	1	2.061
Abschreibungen	-144	-757	-65	-966	-185	-6	-1.157
EBIT	618	1.236	-36	1.818	-909	-5	904
Finanzergebnis*	-9	-270	-25	-304	353	-246	-197
Gewinn- und Verlustanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	0	0	0	0	3	0	3
Übriges Finanzergebnis	-9	-270	-25	-304	350	-246	-200
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2	-160	-1	-163	0	0	-163
Periodenergebnis*	607	806	-62	1.351	-556	-251	544
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	55	4	-7	52	0	0	52
Segmentergebnis*/Konzernergebnis	552	802	-55	1.299	-556	-251	492

*Vor Ergebnisabführung

14 Weitere Informationen

Finanzkalender

- **Hauptversammlung 2020**
20. Mai 2020
- **Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2020**
12. August 2020
- **Teilnahme Herbstkonferenz Equity Forum**
2. September 2020 (Frankfurt am Main)
- **Veröffentlichung Quartalsmitteilung 3/2020**
11. November 2020
- **Teilnahme Deutsches Eigenkapitalforum**
16.–17. November 2020 (Frankfurt am Main)

Impressum

Herausgeber
3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31-33
35039 Marburg
Deutschland

Postanschrift
3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Investor Relations
Dr. Joachim Fleißing
Telefon: +49 (0) 6421 999-1200
Telefax: +49 (0) 6421 999-1222
ir@3u.net
www.3u.net

Fotos
ipopba – stock.adobe.com (Titel)

Schrift
Interstate
von Tobias Frere-Jones
(Hersteller:
The Font Bureau)

© 2020 3U HOLDING AG,
Marburg
Printed in Germany

Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen bzw. Schätzungen des Managements der 3U HOLDING AG beruhen. Sie wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterworfen. Trotz der Annahme, dass die vorausschauenden Aussagen realistisch sind, kann nicht dafür garantiert werden, dass diese Erwartungen sich auch als richtig erweisen werden. Bei Prozentangaben und Zahlen in dieser Quartalsmitteilung können Rundungsdifferenzen auftreten.

3U Konzern*

3U HOLDING AG			
ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Sonstige Aktivitäten
010017 Telecom GmbH Marburg, Deutschland	3U ENERGY AG Marburg, Deutschland	Calefa GmbH Montabaur, Deutschland	InnoHubs GmbH Würzburg, Deutschland
3U TELECOM GmbH Marburg, Deutschland	3U ENERGY PE GmbH Berlin, Deutschland	ClimaLevel Energiesysteme GmbH Köln, Deutschland	
3U TELECOM GmbH Wien, Österreich	3U Euro Energy Systems GmbH Marburg, Deutschland	PELIA Gebäudesysteme GmbH Montabaur, Deutschland	
Discount Telecom S&V GmbH Marburg, Deutschland	Immowerker GmbH Marburg, Deutschland	samoba GmbH Bad Honnef, Deutschland	
Exacor GmbH Marburg, Deutschland	Märkische Windkraft 110 GmbH & Co. KG Berlin, Deutschland	Selfio GmbH Bad Honnef, Deutschland	
fon4U Telecom GmbH Marburg, Deutschland	Repowering Sachsen-Anhalt GmbH Marburg, Deutschland		
LineCall Telecom GmbH Marburg, Deutschland	Solarpark Adelebsen GmbH Adelebsen, Deutschland		
OneTel Telecommunication GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Klostermoor GmbH & Co. Betriebs-KG Kirchroth, Deutschland		
RISIMA Consulting GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Langendorf GmbH & Co. KG Marburg, Deutschland		
weclapp SE Frankfurt am Main, Deutschland	Windpark Langendorf Verwaltungsgesellschaft mbH Marburg, Deutschland		
	Windpark Roge GmbH Kirchroth, Deutschland		
	Windpark Roge GmbH & Co. Betriebs-KG Kirchroth, Deutschland		



3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Tel.: +49 (0) 6421 999-1200
Fax: +49 (0) 6421 999-1222

ir@3u.net
www.3u.net